SPD/BfE Fraktion

Eberswalde, den 10. 05. 2022

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

Hiermit stelle ich ihnen die Stellungnahme der SPD Fraktion zum Bauvorhaben Ostende/Sommerfelde vor.

Nach dem Abwägen von Für und Wider befürworten wir mehrheitlich ein Bauvorhaben in Eberswalde/ Sommerfelde.

Es gibt aber Stadtverordnete unserer Fraktion die das Vorhaben ablehnen.

Aus unserer Sicht sind folgende Punkte zu berücksichtigen:

- ca. 20% der Wohnfläche sollten für Mehrfamilien/Reihenhäuser vorgesehen werden;
- ökologische Parameter wie Grün- und/oder Solardächer sind Pflicht,
 Verbot von Schottergärten, Regenversickerung auf dem DGrundstück usw;
- Verkaufsrecht der Stadt bei Weiterverkauf zum Ersterwerbspreis und der Wertsteigerung seit Erwerb;
- Soziale Infrastruktur z.B. KITA muss Inhalt des Vertrages werden;
- Das Baugebiet soll nach deutschem Bauplanungsrecht als urbanes Gebiet bebaut werden. Das heißt Gewerbe, soziale, kulturelle und Einkaufsmöglichkeiten wie Bäcker, Cafe, Fleischer usw. sind erlaubt.
- Baubeginn und Bauabschluss innerhalb einer festzulegenden Frist und erst dann, wenn genügend Bauwillige vorhanden sind;
- Es sollte eine Sonderbaufläche im Baugebiet geben für alternative Wohnformen wie Bauen mit Lehm, Stroh, Tinyhäuser usw.

Besonderen Wert legen wir auf die Forderungen aus dem Grün- und Freiflächenkonzept, das hier unbedingt berücksichtigt werden soll.

Unsere Fraktion ist sich sicher, dass es weiter Hinweise aber auch Veränderungen unserer Punkte geben wird.

Im Auftrag der Fraktion H. Mai